

Mitteilung 011/2025

26. März 2025

Stärkung der bestehenden deutsch-indischen Kooperation

BfR-Präsident Andreas Hensel besucht indische Behörde für Lebensmittelsicherheit (FSSAI)

Länderübergreifender wissenschaftlicher Austausch, der Besuch der wichtigsten Konferenz zu Geopolitik und Geowirtschaft in Indien und das Treffen der Indisch-Deutschen Arbeitsgruppe für Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Verbraucherschutz: Diese und weitere Punkte standen auf der Agenda der Delegationsreise des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Ziel der Delegationsreise war es, die Zusammenarbeit mit Indien, dem für Agrarthemen zuständigen Fachressort sowie mit weiteren indischen Institutionen zu vertiefen. An der Delegationsreise nahm auch Professor Andreas Hensel, Präsident des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR), teil und besuchte zudem den indischen Kooperationspartner, die dortige Behörde für Lebensmittelsicherheit (FSSAI). Der Besuch diente dazu, die bestehende Partnerschaft weiter zu vertiefen und gemeinsame Themen für künftige Projekte zu evaluieren.

Vom 17. bis zum 20. März 2025 reiste BfR-Präsident Professor Andreas Hensel gemeinsam mit einer Delegation des BMEL, angeführt von Staatssekretärin Silvia Bender nach Indien. Aus dem Geschäftsbereich des BMEL waren außerdem die Präsidentinnen und Präsidenten sowie Vertreterinnen und Vertreter des Friedrich-Loeffler-Instituts (FLI), des Julius Kühn-Instituts (JKI), der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), des Thünen-Instituts (TI) sowie vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) anwesend. Auch Wirtschaftsvertreterinnen und -vertreter waren Teil der Gruppe.

Neben dem Besuch des 10. Raisina-Dialogs, Indiens wichtigster Konferenz zum Thema Geopolitik und Geoökonomie, fand zudem die 8. Sitzung der Indisch-Deutschen Arbeitsgruppe für Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Verbraucherschutz (Joint Indian-German Working Group on Agriculture, Food Industry and Consumer Protection; JWG) statt. Professor Hensel gab in einem Vortrag einen Überblick über die bestehende Zusammenarbeit des BfR und des BVL mit der FSSAI und weiteren indischen Partnern.

Bereits im Jahr 2015 unterzeichneten das BfR und die FSSAI einen Kooperationsvertrag und arbeiten seither eng zusammen. Gemeinsam mit Dr. Marina Rusch, Leiterin des Sachgebiets "Herbizide & Rückstandshöchstgehalte", in der Abteilung "Pflanzenschutzmittel" des BVL, besuchte Professor Hensel die FSSAI. Im Vordergrund des Treffens stand die Identifizierung gemeinsamer Themen. Unter anderem ging es um Lebensmittelkontaktmaterialien, Biotoxine und genetisch veränderte Organismen (Genetically Modified Organisms (GMO)).

Zuvor besuchte eine Delegation um G. Kamala Vardhana Rao, Generaldirektor der FSSAI, im Dezember 2024 das BfR. Ausgetauscht wurde sich bei diesem Treffen unter anderem über Neuartige Lebensmittel (Novel Food) und marine Biotoxine. Darüber hinaus nehmen jährlich mehrere Expertinnen und Experten der FSSAI an der BfR-Summer Academy, einem professionellen Training zum Thema Risikobewertung und Risikokommunikation im Bereich Lebensmittelsicherheit, teil.

Die FSSAI ist dem indischen Ministerium für Gesundheit und Familie unterstellt und für die Regulierung und Überwachung der Lebensmittelsicherheit in Indien verantwortlich. Dazu gehören neben der Etablierung von Standards und Leitlinien im Bereich der Lebensmittelsicherheit auch die wissenschaftliche Beratung der indischen Zentralregierung und der dortigen Bundesstaaten.

Weitere Informationen auf der BfR-Website zu den Kooperationen des BfR:

A-Z Index Kooperationen https://www.bfr.bund.de/de/a-z index/kooperationen-6925.html

Mitteilung: Vertiefung deutsch-indischer Partnerschaft für mehr Lebensmittelsicherheit

https://www.bfr.bund.de/cm/343/vertiefung-deutsch-indischer-partnerschaft-

<u>fuer-mehr-lebensmittelsicherheit.pdf</u>

Über das BfR

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Es berät die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Lebensmittel-, Chemikalien- und Produktsicherheit. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen.

Impressum

Herausgeber:

Bundesinstitut für Risikobewertung

Max-Dohrn-Straße 8-10 10589 Berlin T +49 30 18412-0 F +49 30 18412-99099 bfr@bfr.bund.de bfr.bund.de

Anstalt des öffentlichen Rechts

Vertreten durch den Präsidenten Professor Dr. Dr. h.c. Andreas Hensel Aufsichtsbehörde: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

USt-IdNr: DE 165 893 448 V.i.S.d.P: Dr. Suzan Fiack



















gültig für Texte, die vom BfR erstellt wurden Bilder/Fotos/Grafiken sind ausgenommen, wenn nicht anders gekennzeichnet

BfR | Risiken erkennen – Gesundheit schützen